

Der Orkan Ela und die Folgen in der Kulturlandschaft

Gibt es Strategien zur (raschen)
Schadensbeseitigung?



Symposium | 28. Oktober 2014 |

15.00 Uhr bis 19.00 Uhr | Düsseldorfer Malkasten |

Jacobstr. 6 | 40211 Düsseldorf



Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz

Der Orkan Ela und die Folgen – eine vorläufige Bilanz

Der Orkan Ela, der am Pfingstmontag 2014 über Düsseldorf, Essen, Köln und Krefeld mit einer Geschwindigkeit von 142 km/h hinwegfegte, richtete verheerende Schäden in der Kulturlandschaft an. Der Sturm zählt zu den schlimmsten Unwettern, die Nordrhein-Westfalen in vergangenen Jahrzehnten erdulden musste.

Düsseldorf liegt in der am stärksten betroffenen Region.

Straßenbäume, Friedhöfe und Deiche

Etwa 11.500 Straßen- und 2.000 Friedhofsbäume sind geschädigt. In Summe wird mit einem Schaden von ca. 40.000 Bäumen gerechnet, die durch das Unwetter zerstört wurden.

Die Gartendenkmäler Hofgarten und Schlosspark Benrath

Weite Teile des Düsseldorfer Hofgartens und des Schlossparks in Düsseldorf-Benrath sind zerstört. Die materiellen und immateriellen Schäden in den historischen Parkanlagen, die Schäden im Stadt- und Landschaftsbild sowie der Verlust an wertvollem innerstädtischen Grün und den damit verbundenen positiven Eigenschaften für das Mikroklima sind noch nicht bilanziert.

Das Symposium

will nicht zurückblicken, sondern nach vorne denken. Statt einer Spende will der Rheinische Verein durch das Symposium fachliche Kompetenz in die öffentliche Diskussion einbringen. In der nächsten Zeit wird es um die Zukunft der Gartenstadt Düsseldorf gehen. Es werden Antworten auf die Frage gegeben, ob es Chancen für die historischen Parkanlagen bei ihrer Wiederherstellung gibt. Ist es möglich, Fehler zu korrigieren und wie lassen sie sich zukünftig vermeiden? Ferner sollen die Strategien bei der Wiederherstellung historischer Parkanlagen diskutiert werden.

15:00

Grußworte

Prof. Dr. Heinz Günter Horn

Vorsitzender des Rheinischen Vereins für
Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V.

Thomas Geisel

Oberbürgermeister der Stadt Düsseldorf

Ernst Uhing

Präsident der Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen

Manfred Morgenstern

Stiftung Malkasten

15:30–15:50

Einführung

Mark vom Hofe, WDR

**Das Orkantief Ela und seine
Auswirkungen auf die Düsseldorfer
Garten-, Friedhofs- und Forstflächen**

Doris Törkel

Amtsleiterin Garten-, Friedhofs- und
Forstamt der Landeshauptstadt
Düsseldorf

15:50–16:10

Wiederherstellung als Chance?

Der Hofgarten ist nicht mehr –
Schadensüberblick und Handlungskon-
zept zur Wiederherstellung der
Gartendenkmäler

Tobias Lauterbach

Gartendenkmalpfleger, Garten-, Fried-
hofs- und Forstamt der Landeshauptstadt
Düsseldorf

16:10–16:30

Pause

16:30–16:50 **Parkpflegewerke als Grundlage und Chance der Wiederherstellung von Gartendenkmalen?**

Dr. Ulrich Stevens, RVDL

16:50–17:10 **Erfahrungen im Umgang mit der Wiederherstellung von historischen Parkanlagen**

Armin Henne

Landschaftsarchitekt AKNW

17:10–17:30 **Hat Ela Auswirkungen auf das Klimaanpassungskonzept der Stadt?**

Dr. Inge Bantz

Amtsleiterin Umweltamt der
Landeshauptstadt Düsseldorf

17:30–17:50 **Möglichkeiten der Vermeidung von zukünftigen Schäden**

Markus Gnüchtel

Freier Landschaftsarchitekt in
Düsseldorf und Kassel

Moderation *Mark vom Hofe, WDR*

17:50–18:20 **Diskussionsrunde und Fazit**

Referentinnen/Referenten und...

Evamaria Küppers-Ullrich

(Ministerium für Bauen, Wohnen,
Stadtentwicklung und Verkehr NRW)

Reinhard Lutum (RVDL)

Almuth Spelberg (DGGL)

Dr. Inge Gotzmann (BHU)

Ernst Herbstreit (AKNW)

18:20 **Ausklang bei einem Getränk**

Haftungshinweis:

Die Teilnahme an den Veranstaltungen des Rheinischen Vereins erfolgt auf eigene Gefahr.

Anmeldung:

Verbindliche Anmeldungen zum Symposium „Der Orkan Ela und die Folgen ...“ am 28.10.14 im Malkasten, Jacobistraße 6, 40211 Düsseldorf erbitten wir bis zum 20.10.2014 telefonisch unter (0221) 809-2804 oder per E-Mail: sekretariat@rheinischer-verein.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Veranstaltungsort:

Malkasten, Jacobistraße 6, 40211 Düsseldorf





Foto (Titel): Helmut Friedrichs, Foto (innen): Kruno Stipesevic | Druck und Layout: LVR-Druckerei, Ottoplatz 2, 50679 Köln, Tel 0221 809-2418

Schirmherr:

Thomas Geisel,

Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf

Kooperationspartner:



Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen
(AKNW)



Bund Heimat und
Umwelt in Deutschland
(BHU)



Deutsche Gesellschaft
für Gartenkunst und
Landschaftskultur e.V.
(DGGL)



Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz

Ottoplatz 2, 50679 Köln

Tel. (0221) 809 28 04

Fax (0221) 809 21 41

E-mail rheinischer-verein@lvr.de